



# Förderperiode 2014-2020

## EFRE



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für  
Regionale Entwicklung

## Kohäsionspolitik in der Förderperiode 2014-2020

Spürbarer Rückgang der verfügbaren Strukturfondsmittel (um rund 45 % beim EFRE) und detaillierte Vorgaben der EU für deren Verwendung erforderten klare Prioritätensetzungen in den neuen Operationellen Programmen

### Landespolitische Prioritäten für die EU-Fonds

- Innovation
- Bildung und Fachkräftesicherung
- Schonende und effiziente Ressourcennutzung

### Fondsübergreifende Querschnittsaufgaben:

- Konstruktiver Umgang mit den Herausforderungen des demographischen Wandels
- Integration der Entwicklung von städtischen und ländlichen Gebieten
- Unterstützung der Unternehmen und gesellschaftlichen Akteure bei der zunehmenden Internationalisierung

## Das neue EFRE-OP

- Rahmenbedingungen für den Einsatz der EFRE-Mittel 2014-2020
  - Freier Mitteleinsatz im gesamten Land BB möglich, Zusammenführung zu einer NUTS-2-Region
  - Kofinanzierungshöchstsatz in Höhe von 80%
  - EFRE-Mittelausstattung (inklusive Technische Hilfe und Reserve) 845,6 Mio. €
  
- Sachstand: Erstellung des Operationellen Programmes für den EFRE
  - Genehmigung ist am 12. Dezember 2014 erfolgt

## Oberziel und Schwerpunkte des zukünftigen EFRE-OP

### **Stärkung der regionalen und internationalen Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit zur Schaffung nachhaltiger und selbsttragender Wirtschaftsstrukturen**

|                   |  |
|-------------------|--|
| Prioritätsachse 1 | Stärkung von angewandter Forschung, Entwicklung und Innovation   |
| Prioritätsachse 2 | Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU  |
| Prioritätsachse 3 | Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO <sub>2</sub> -Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft |
| Prioritätsachse 4 | Stärkere Integration der Entwicklung von städtischen und ländlichen Räumen                                   |

#### Berücksichtigung der EU-Querschnittsziele:

- Gleichstellung von Männern und Frauen/Nichtdiskriminierung
- Nachhaltige Entwicklung

## Prioritätsachse 1: Stärkung von angewandter Forschung, Entwicklung und Innovation

- Thematisches Ziel lt. EU-VO: TZ 1: Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
  
- Geplanter Mitteleinsatz  
346 Mio. EUR EFRE (inkl. 6,25 % Effizienzreserve)
  
- Förderrichtlinien
  - MWE
    - Programm zur Förderung von Forschung, Innovationen und Technologien (ProFIT Brandenburg)
    - Richtlinie zur Förderung des wirtschaftsbezogenen Wissens- und Technologietransfers und von Maßnahmen des Clustermanagements
  - MWFK
    - Förderung der Infrastruktur für Forschung, Entwicklung und Innovation
    - Stärkung der technologischen und anwendungsnahen Forschung an Wissenschaftseinrichtungen

## Prioritätsachse 2: Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU

- Thematisches Ziel lt. EU-VO: TZ 3: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
- Geplanter Mitteleinsatz
  - 179 Mio. EUR EFRE (inkl. 6,25 % Effizienzreserve)
- Förderrichtlinien
- MASF:
  - Förderung von Neugründungen und Übernahmen innovativer Unternehmen (Gründung innovativ)
- MWE:
  - Beteiligungsfonds (Frühphasen- und Wachstumsfonds), Brandenburgkredit Mezzanine, Mikrokreditfonds
  - Förderung von Gemeinschaftsprojekten wirtschaftsnaher Institutionen zur Markterschließung im gesamtwirtschaftlichen Interesse des Landes Brandenburg
  - Förderung der Internationalisierung von KMU durch Markterschließung im Ausland und der Teilnahme an Messen im In- und Ausland
  - [GRW-Gewerbe]

## Prioritätsachse 3: Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft

- Thematisches Ziel lt. EU-VO: TZ 4: Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft
  
- Geplanter Mitteleinsatz  
159,8 Mio. EUR EFRE (inkl. 6,25 % Effizienzreserve)
  
- Förderrichtlinien
  - MWE:
    - Nachfolgeprogramm zu RENplus
  - MIL:
    - Stadt-Umland-Wettbewerb (Themen: Energieeffizienz / städtische Mobilität) => 21 Mio. EUR
    - Förderung der CO<sub>2</sub>-armen Mobilität
  - MLUL:
    - Nutzung von Potenzialen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung auf Altdeponien

## Prioritätsachse 4: Integrierte Entwicklung von städtischen und ländlichen Räumen

- Thematische Ziele lt. EU-VO: **TZ 6**: Erhaltung und Schutz der Umwelt sowie Förderung der Ressourceneffizienz / **TZ 9**: Förderung der sozialen Inklusion/ Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung
  
  - Geplantes Mittelvolumen  
127 Mio. EUR EFRE (inkl. 6,25 % Effizienzreserve)
  
  - Förderrichtlinien
- Stadt-Umland-Wettbewerb unter Federführung des MIL mit den Themen:
- Brachflächeninwertsetzung / Konversion
  - Umweltschutzmaßnahmen und Risikoprävention (Luftreinhaltung / Natura 2000 / Hochwasserschutz)
  - Inklusive Schule
  - Unterstützung der lokalen Ökonomie
- Gemeinsamer Wettbewerb mit ESF und ELER